



## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Florian Siekmann, Verena Osgyan**  
**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
vom 18.03.2025

### Queerfeindliche Übergriffe an bayerischen Hochschulen

Die Staatsregierung wird gefragt:

1. Wie viele queerfeindliche Übergriffe hat es an bayerischen Hochschulen in den Jahren 2022 bis 2024 gegeben (bitte aufschlüsseln nach Standort, Jahr und Art der Übergriffe)? ..... 2
- 2.1 Welche Stellen sind an den bayerischen Hochschulen für die Bekämpfung dieser Art der Diskriminierung zuständig (bitte nach Standorten aufschlüsseln)? ..... 2
- 2.2 Mit welchen Mitteln sind diese Stellen ausgestattet, um queerfeindlicher Diskriminierung zu begegnen (bitte nach Standorten aufschlüsseln)? ..... 2
- 2.3 Welche Verfahren sind an den Hochschulen implementiert, um mit queerfeindlichen Übergriffen umzugehen (bitte nach Standorten aufschlüsseln)? ..... 2
- 3.1 In wie vielen Fällen wurden die entsprechenden Stellen in den Jahren 2022 bis 2024 tätig (bitte aufschlüsseln nach Standort, zuständiger Stelle, Jahr und Art des Übergriffes)? ..... 2
- 3.2 In wie vielen Fällen wurden Sanktionen in den Jahren 2022 bis 2024 verhängt (bitte aufschlüsseln nach Standort, zuständiger Stelle, Jahr und Art des Übergriffes)? ..... 3
- 3.3 Welche Sanktionen wurden jeweils verhängt? ..... 3
- 4.1 Gibt es Fälle in den Jahren 2022 bis 2024, bei denen der ordentliche Rechtsweg eingeschlagen wurde (bitte aufschlüsseln nach Standort, Jahr und Art des Übergriffes)? ..... 3
- 4.2 Warum ist dies jeweils geschehen? ..... 3
- 5.1 Hält die Staatsregierung die bisherigen Verfahren, Stellen und Einrichtungen für ausreichend? ..... 3
- 5.2 Welche Pläne hat die Staatsregierung, um queerfeindlichen Übergriffen an bayerischen Hochschulen zukünftig zu begegnen? ..... 3
- Hinweise des Landtagsamts ..... 4

# Antwort

**des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst in Abstimmung mit dem Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, dem Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration und dem Staatsministerium der Justiz vom 07.05.2025**

- 1. Wie viele queerfeindliche Übergriffe hat es an bayerischen Hochschulen in den Jahren 2022 bis 2024 gegeben (bitte aufschlüsseln nach Standort, Jahr und Art der Übergriffe)?**

Bei queerfeindlichen Straftaten handelt es sich um Politisch motivierte Kriminalität, welche entsprechend bundesweit einheitlicher Richtlinien im Kriminalpolizeilichen Meldedienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität (KPMD-PMK) erfasst wird. Eine Auswertung nach dem Tatort Hochschule ist jedoch im KPMD-PMK nicht möglich.

Nach Auskunft der bayerischen Hochschulen gab es im genannten Zeitraum keine queerfeindlichen Übergriffe.

- 2.1 Welche Stellen sind an den bayerischen Hochschulen für die Bekämpfung dieser Art der Diskriminierung zuständig (bitte nach Standorten aufschlüsseln)?**

Das Bayerische Hochschulinnovationsgesetz (BayHIG) verpflichtet die Hochschulen, eine Ansprechperson für Antidiskriminierung zu benennen, an die sich queere Personen in Fällen von Diskriminierung wenden können (Art. 25 Abs. 2 Satz 1 bis 6 BayHIG). Die Kontaktdaten der Ansprechpersonen für Diskriminierung sind öffentlich zugänglich auf den Homepages der jeweiligen Hochschulen zu finden.

- 2.2 Mit welchen Mitteln sind diese Stellen ausgestattet, um queerfeindlicher Diskriminierung zu begegnen (bitte nach Standorten aufschlüsseln)?**

- 2.3 Welche Verfahren sind an den Hochschulen implementiert, um mit queerfeindlichen Übergriffen umzugehen (bitte nach Standorten aufschlüsseln)?**

Die Fragen 2.2 und 2.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

In Anbetracht der grundgesetzlich gesicherten Freiheit von Forschung und Lehre entscheiden die Hochschulen über die Ausstattung der Stellen ebenso wie über Verfahrensweisen im Einzelfall selbst. Die Finanzierung der Ansprechpersonen für Antidiskriminierung erfolgt aus der Grundfinanzierung der Hochschulen.

- 3.1 In wie vielen Fällen wurden die entsprechenden Stellen in den Jahren 2022 bis 2024 tätig (bitte aufschlüsseln nach Standort, zuständiger Stelle, Jahr und Art des Übergriffes)?**

**3.2 In wie vielen Fällen wurden Sanktionen in den Jahren 2022 bis 2024 verhängt (bitte aufschlüsseln nach Standort, zuständiger Stelle, Jahr und Art des Übergriffes)?**

**3.3 Welche Sanktionen wurden jeweils verhängt?**

Die Fragen 3.1 bis 3.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

**4.1 Gibt es Fälle in den Jahren 2022 bis 2024, bei denen der ordentliche Rechtsweg eingeschlagen wurde (bitte aufschlüsseln nach Standort, Jahr und Art des Übergriffes)?**

**4.2 Warum ist dies jeweils geschehen?**

Die Fragen 4.1 und 4.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

**5.1 Hält die Staatsregierung die bisherigen Verfahren, Stellen und Einrichtungen für ausreichend?**

**5.2 Welche Pläne hat die Staatsregierung, um queerfeindlichen Übergriffen an bayerischen Hochschulen zukünftig zu begegnen?**

Die Fragen 5.1 und 5.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Mit den durch das BayHIG verpflichtend eingeführten Ansprechpersonen für Antidiskriminierung hat die Politik bereits ein starkes Signal auch für queere Menschen gesetzt.

Weiterhin stehen allen Personen aus dem Hochschulbereich selbstverständlich auch die weiteren von der Staatsregierung unterstützten Angebote wie beispielsweise das Beratungsangebot der durch das Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales geförderten Fachstelle „Strong!“ ([strong-community.de](https://strong-community.de)) bei LSBTIQ-bezogener Gewalt und Diskriminierung zur Verfügung.

---

### **Hinweise des Landtagsamts**

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

---

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter [www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente](http://www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente) abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter [www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen](http://www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen) zur Verfügung.